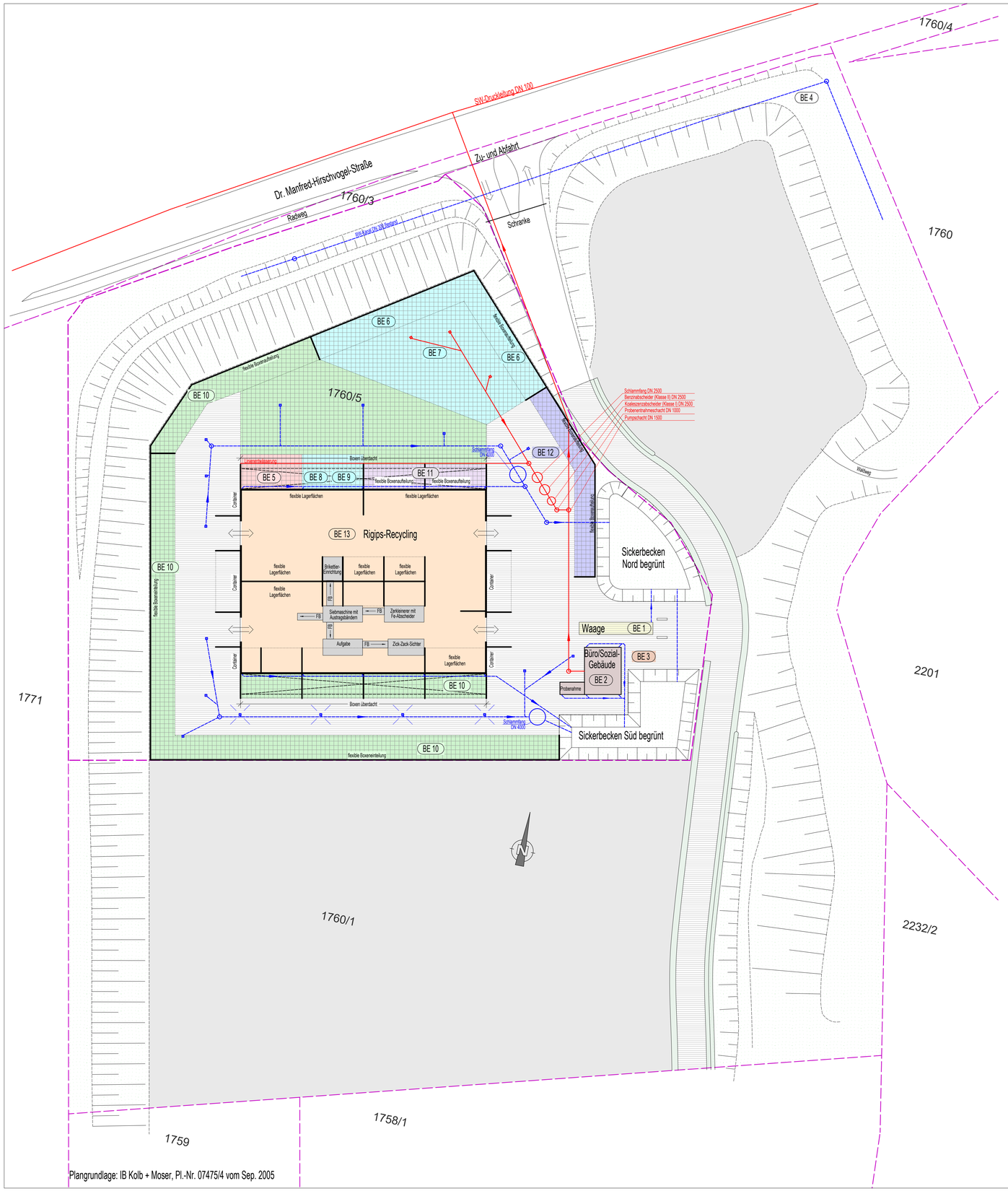


Plangrundlage: IB Kolb + Moser, Pl.-Nr. 07475/4 vom Sep. 2005

Legende zu den Betriebsmitteln				
Nr.		**Bodenoberfläche**	**Dach**	**Entwässerung über**
BE 1	Waage mit Radioaktivitätsdetektionsanlage	Asphalt	offene Fläche	Sickerbecken
BE 2	Büro- / Sozialgebäude			Sickerbecken
BE 3	PKW-Parkplatz	Asphalt	offene Fläche	Sickerbecken
BE 4	Werbeschild	Grünfläche	offenen Fläche	
BE 5	Tankstelle / Waschplatz	Beton	überdachte Fläche	Abscheider
BE 6	Lagerung und allg. Behandlung (Grobsortierung) von Metallen	Beton	offene Fläche	Abscheider
BE 7	Metallbehandlung (Sortieren / Schneiden / Magnet / Anbauschere)	Beton	offene Fläche	Abscheider
BE 8	Kabelschälmaschine	Beton	überdachte Fläche	Abscheider
BE 9	Paketierpresse	Beton	überdachte Fläche	Abscheider
BE 10	Lagerung und Grobsortierung von nicht gefährlichen Abfällen	Beton	offene Fläche/ überdachte Fläche	Sickerbecken
BE 11	Lagerung und Grobsortierung von gefährlichen Abfällen	Beton	überdachte Fläche	
BE 12	Kleinmengenlieferungsannahmestelle	Beton	offene Fläche	Sickerbecken
BE 13	Rigips-Recycling		Halle	

8.11.2.1 G E **Anlagen zur sonstigen Behandlung, ausgenommen Anlagen, die durch die Nummern 8.1 bis 8.10 erfasst werden, mit einer Durchsatzkapazität von gefährlichen Abfällen von 10 Tonnen oder mehr je Tag**

8.11.2.4 V **Anlagen zur sonstigen Behandlung, ausgenommen Anlagen, die durch die Nummern 8.1 bis 8.10 erfasst werden, mit einer Durchsatzkapazität von nicht gefährlichen Abfällen, soweit nicht durch die Nummer 8.11.2.3 erfasst, von 10 Tonnen oder mehr je Tag**

8.12.1.1 G E **Anlagen zur zeitweiligen Lagerung von Abfällen, auch soweit es sich um Schlämme handelt, ausgenommen die zeitweilige Lagerung bis zum Einsammeln auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle und Anlagen, die durch Nummer 8.14 erfasst werden bei gefährlichen Abfällen mit einer Gesamtlagerkapazität von 50 Tonnen oder mehr**

8.12.2 V **Anlagen zur zeitweiligen Lagerung von Abfällen, auch soweit es sich um Schlämme handelt, ausgenommen die zeitweilige Lagerung bis zum Einsammeln auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle und Anlagen, die durch Nummer 8.14 erfasst werden bei nicht gefährlichen Abfällen mit einer Gesamtlagerkapazität von 100 Tonnen oder mehr**

8.12.3.1 G **Anlagen zur zeitweiligen Lagerung von Abfällen, auch soweit es sich um Schlämme handelt, ausgenommen die zeitweilige Lagerung bis zum Einsammeln auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle und Anlagen, die durch Nummer 8.14 erfasst werden bei Eisen- oder Nichteisenschrotten, einschließlich Autowracks, mit einer Gesamtlagerfläche von 15.000 Quadratmetern oder mehr oder einer Gesamt-lagerkapazität von 1.500 Tonnen oder mehr**

Grünflächen

Asphaltfläche

Betonfläche

Oberflächenwasser - Entwässerung über Sickerbecken

Schmutzwasser - Entwässerung über Abscheider

Grundstücksgrenze

Übersichtsplan mit Entwässerung

Plannummer: 2033C_02 - 4100	Planinhalt: Übersichtsplan mit Entwässerung

Projekt:
Antrag nach §16 Abs. 1 BImSchG für die wesentliche Änderung einer Anlage zeitweiligen Lagerung und zur mechanischen Behandlung von Abfällen sowie einer Anlage zur Behandlung von Eisen- und Nichteisenmetallen auf dem Betriebsgrundstück mit der Fl.Nr. 1760/5 der Gemarkung Denklingen, eingestuft in die Nummern 8.11.2.1 [G+E], 8.11.2.4 [V], 8.12.1.1 [G+E], 8.12.2 [V] und 8.12.3.1 [G] im Anhang 1 der 4. BImSchV

Planstand vom: 30.06.2022

Maßstab: 1 : 500

Bauherr:
AMS Aufbereitung mineralischer Stoffe Denklingen GmbH
Spitzackerstraße 12
82166 Gräfelfing

Gez: DA

Höhenlage ±0,00: Bestand müNN

Unterschriften:

AMS Aufbereitung mineralischer Stoffe Denklingen GmbH

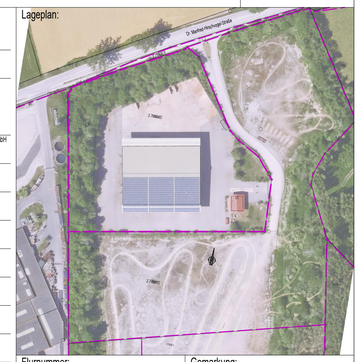
Architekt:

Nachbarn:

Fl.-Nr. 1760/1 AMS Aufbereitung mineralischer Stoffe Denklingen GmbH

Fl.-Nr. 1771 Hirschvogel Umformtechnik GmbH

Lageplan:



Flurnummer: 1760/5

Gemarkung: Denklingen

Planverfasser:
Architekturbüro Theo Nutz GmbH
Nürnberger Straße 48
92318 Neumarkt
09181-6940-0
09181-6940-26
info@nutz-architekten.de

architekturbüro Theo Nutz

BImSchG - Antrag